

Der Sesterhenn-Cup war dann allerdings eine Offenbarung in negativer Hinsicht. Sehr wenige Zuschauer in der Halle und noch weniger Koblenzer im „Supportbereich“. Sehr schade, dass sich anscheinend viele von ein bisschen Schnee haben abschrecken lassen (es gibt so etwas wie Winterreifen oder aber Bus und Bahn, da sollte es irgendwie möglich sein!).



So wurden die Spiele bis ins Finale von der TuS zwar so gut es ging unterstützt und auch das bereits beschriebene Lied neu erprobt, aber letztlich konnten wir unsere Mannschaft nicht zum Turniersieg führen. Nach Führung unterlag die TuS im Finale per 7-Meter-Schießen. Wie gesagt, der sportliche Wert ist eher nebensächlich. Hoffen wir, dass die Hallenturniere in der nächsten Saison wieder etwas besser besucht werden.

### Vorschau Zugfahrt nach Bielefeld

Am Sonntag der nächsten Woche geht es mit der TuS erstmalig nach Bielefeld. Egal, ob gegen München gewonnen wird oder nicht, ist die Tour nach Ostwestfalen ein absolutes Muss, da Bielefeld sehr gut mit dem Zug erreichbar ist. Die Kosten halten sich also stark in Grenzen und belaufen sich je nach Auslastung des Wochenendtickets auf etwa **7 Euro**.

Wir treffen uns am kommenden Sonntag ab 6:30 Uhr am Koblenzer Hauptbahnhof, um zusammen in Richtung zweiter Auswärtssieg aufzubrechen. Die planmäßige Abfahrt ist um **7:16 Uhr auf Gleis 2**. Achtet bitte darauf, dass der Zug nicht in Urmitz oder Weißenthurm, dafür aber in Andernach hält!

Laut Plan sind wir relativ zeitig wieder zurück in Koblenz, so dass niemand befürchten muss, dass er erst am späten Abend wieder an Rhein und Mosel ankommt.

Bei Fragen zur Zugfahrt spricht uns an unserem Stand vor Block 1 an. Wir zählen auf euch!

### Verspätung Schängelzine Hinrunde 09/10

Aufgrund eines technischen Defekts kommt es leider zur einer kleineren Verspätung bei der Veröffentlichung des Schängelzine der Hinrunde 2009/10. Wann genau wir euch das Heft am Stand anbieten können, ist noch nicht ganz klar, aber es lohnt sich auf jeden Fall regelmäßig unseren Spieltagsflyer bzw. die Informationen auf unsere Homepage im Auge zu behalten.

Wer noch Kritik, Verbesserungsvorschläge oder inhaltliche Wünsche hat, der kann diese noch einbringen, da noch nicht alle Inhalte fertiggestellt sind. Scheut euch nicht uns zu kontaktieren: [info@infernokoblenz.net](mailto:info@infernokoblenz.net)

### Aktuell am Schängelstand

Da wir leider unser eigenes Fanheft, aus beschriebenem Grund, noch nicht zum Verkauf anbieten können und gleichzeitig auch verpasst haben frühzeitig neue Aufkleber zu bestellen, müssen wir euch an diesem Spieltag nochmals die zuletzt präsentierte Liste von Materialien auf's Auge drücken :-)

- Schängelland, Roundel 20 Stück
- Schängelland, Roundel, groß 20 Stück
- 50+1 40 Stück
- 1911 20 Stück
- Im Schatten des Kaisers 15 Stück
- Roundels: 42 Stück = 7 Bögen

Alle Pakete kosten jeweils **einen Euro!**

Weiterhin gibt es noch Reste unserer Fanhefte im Angebot:

- Schängelzine Rückrunde 2008/09 = 3 Euro
- Blick über den Tellerrand 2006/07 = 1 Euro

Desweiteren planen wir die Anschaffung von neuen **Wollschals in zwei unterschiedlichen Variationen**. Mehr dazu findet ihr auf unserer Homepage, sobald die Schals bei uns eingetroffen sind. Bis zum Spiel gegen Düsseldorf wird das wohl eher nicht funktionieren, allerdings hoffen wir, dass wir euch gegen Rostock neue Ware anbieten können. Auch hier gilt: teilt uns eure Ideen und Wünsche mit! Wir beißen nicht!

#### Impressum:

Dies ist kein Schreiben im Sinne des Presserechts, sondern ein Rundbrief an Freunde, Mitglieder und Gleichgesinnte.

Inferno Koblenz 2003  
[www.infernokoblenz.net](http://www.infernokoblenz.net) – [info@infernokoblenz.net](mailto:info@infernokoblenz.net)

# DIE ERDE IST KEINE SCHEIBE!



Preis: tschi Lobi

1860 München 09/10

### Auf in ein neues Jahrzehnt!

Wir haben 2010 und alles wird anders! Alles? Na, nicht wirklich, aber es hat sich durchaus viel getan in der Winterpause. Zum Einen darf man unseren neuen Trainer Petrik Sander und die Neuzugänge Glockner, Gunkel und Kapplani begrüßen, die sich dem Himmelfahrtskommando TuS Koblenz angeschlossen hat. Namen sind Schall und Rauch, aber wir wollen den angesprochenen Herren von Beginn an klarmachen, dass wir Fans der TuS Koblenz genug von Abzockmentalitäten und Angsthasenfußball haben. Ihr seid willkommen, wenn ihr arbeitet, euch den Allerwertesten aufreißt und versucht das Bestmögliche aus der Situation herauszuholen. Abgestandene Durchhalteparolen und Fußball Marke Hinrunde wollen wir nicht sehen. Also, haltet euch ran!

Zum Anderen ist der Vorstand Sport, Hans Dill, Anfang des Jahres von seinem Amt zurückgetreten. Es gab sicherlich die ein oder andere Diskrepanz zwischen Dill und uns, aber letztlich kann man eigentlich nur froh sein, wenn man engagierte Leute hat, die auch nicht vergessen, wo sie herkommen. Über die Gründe ist nicht wirklich etwas bekannt. Die einen schweigen sich aus, die anderen sagen dies und die letzten jenes. Letztlich ist festzuhalten, dass die Situation im Verein sich nicht automatisch dadurch verbessert hat, dass Uwe Rapolder nicht mehr der Verantwortliche für die erste Mannschaft ist. Es heißt also auch im Jahre 2010 kritisch und achtsam zu sein.

An dieser Stelle also der Aufruf: **werdet Mitglied!** Nicht beim Inferno Koblenz, nein **bei der TuS Koblenz!** Informationen dazu findet ihr auf der Homepage der TuS! Nicht nur meckern, sondern aktiv werden und handeln.

So gehen wir also in ein neues Jahrzehnt und singen auf Udo Jürgens' „Ich war noch niemals in New York“ ..

*Wir würden alles für dich tun,  
Wir schießen auf den großen Ruhm,  
Wer braucht schon London, Paris, Mailand oder Rom?  
Auch Koblenz ist 'ne Reise wert,  
Wir ham die Festung Oberwerth,  
Hier in der schönsten Stadt an Mosel und am Rhein*

## Vorschau 1860 München

Heute geht es dann also schon wieder los. Eine extrem kurze Winterpause ist schon wieder vorbei und 17 äußerst wichtige Spiele für unseren Verein stehen vor der Tür. Jaja, manche sprechen schon wieder von 19 Spielen, wir sprechen von 17! In diesen Spielen, beginnend mit dem heutigen gegen die Blauen aus München, muss die TuS die Kurve kriegen und wieder das sein, wofür wir uns Tag für Tag, Woche für Woche und Monat für Monat aufopfern und vor allem auch aufopfern wollen.

Besagter Angsthasenfußball und eine immer größere Kluft zwischen Mannschaft und Anhängerschaft müssen besiegt und abgeschafft werden. Die Fans müssen wieder die Lust an der TuS gewinnen und das geht nur durch kampfbetonten Underdogfußball. Wir sind in einer Situation, wo jeder Gegner gegen uns Favorit ist. Das war früher auch schon so und wir konnten oftmals gut damit umgehen. So muss es wieder werden und genau aus dem Grund wird es auch heute wieder keine Punkte für die Münchner im Stadion Oberwerth geben.

Stadion Oberwerth, firlefanz! Ab heute gibt es wieder die **Festung Obererth!** Und so wird im Jahr 2010 doch alles anders. Die TuS muss und wird wieder eine Macht zu Hause werden und somit die Rehabilitation für die peinlichen Auftritt der Hinrunde schaffen.

Soweit unser Optimismus! Um den Boden nicht ganz unter den Füßen zu verlieren, sei dieses Mal gar nicht dazu aufgerufen mitzusingen und eben diese 90 Minuten abzugehen. Warum sollten wir es schreiben? Jeder weiß, was wir verlangen, fordern. Ja, wir bitte nicht. Wir fordern, dass alle, die ein Interesse an der TuS haben, jetzt ihre Meckereien, ihre Stammtischparolen, ihren Frust oder was auch immer sich in den letzten Monaten angesammelt hat, über Bord werfen und wieder das tun, was sie doch im Innersten am liebsten machen: die TuS Koblenz unterstützen.

Wir haben die Chance etwas Neues zu beginnen, wir haben die Chance mit neuem Trainer und neuen Stammkräften langsam aber sicher das zurückzubekommen, was uns früher so ausgezeichnet hat. Eine kampfstärke Mannschaft, die trotz limitierter Mittel dennoch immer eine gute Figur machte!

Zusammenstehen und das Unmögliche möglich machen!

## Rückblick FSV Frankfurt

Das erste Spiel ohne Uwe Rapolder und leider konnte Uwe Koschinat den Spieß nicht umdrehen. Der Gegner, in diesem Fall der vor dem Spieltag noch hinter uns stehende FSV Frankfurt, war mal wieder ein Tor vorne und die TuS verlor am letzten Spieltag der Hinrunde sogar den Anschluss an die direkten Nichtabstiegsplätze. Das 0:1 gegen Frankfurt war eigentlich schon ein Armutszeugnis, da die Mannschaft es nicht

schaffte einen Gang runterzuschalten, um vor der Winterpause nochmal richtig Gas zu geben. Keine Chance, 0:1 durch einen dummen Elfmeter verloren. Die Mannschaft war einfach genauso schlecht, wie in den vorigen 16 Spielen der Hinrunde und das kleine bisschen Hoffnung, dass durch die – viel zu späte – Freistellung von Uwe Rapolder wieder zurück ins Umfeld der TuS gekommen war, konnte an diesem Freitag Abend einfach nicht in irgendetwas Zählbares umgemünzt werden! Ganz ehrlich, so musste es aber auch enden. Alles andere, als ein Abstiegsplatz wäre doch fast schon peinlich gewesen, nach der schlechtesten Hinrunde seit Jahren.



Und was soll man zu dem Spiel sonst noch sagen? Die Stimmung war geprägt vom eiskalten Wetter und dem Bewusstsein, dass man nun fast ganz unten angekommen ist. Die TuS ist in Abstiegsgefahr wie noch nie. Selbst die kurzzeitige rote Laterne in der vergangenen Saison war nicht so präkar, wie die aktuelle Situation. Und so geht es dann in eine Winterpause, die glücklicherweise viel Schmutz aus den Köpfen der Fans gewaschen hat. Dazu haben wir in unserem Vorwort ja bereits ausreichend Text geschrieben.

Überhaupt positiv zu erwähnen bei diesem Spiel war dann nur der Einsatz eines neuen IK-Schwenkers, der von uns noch kurzfristig für dieses Spiel angefertigt wurde. Neben dem großen TuS-Schwenker, dem „love football, hate commerce“-Schwenker gibt es nun ab sofort einen „check this“-Schwenker im Motiv der entsprechenden Pockelfahne, die seit Langem am Vorsängerpodest thront.

Rückblickend auf diese Hinrunde braucht man sportlich keine Worte mehr verlieren, aber auch unsere eigene Leistung war nur im ersten Drittel der Saison so, wie wir uns das vorgestellt haben. Oftmals konnten wir leider unsere eigenen Erwartungen und Forderungen an uns selbst nicht umsetzen, was teilweise auch schlichtweg daran lag, dass wir uns dem sportlichen Verfall unserer, den Verein TuS Koblenz repräsentierenden, Profimannschaft nicht verschließen konnten. Wir sind eben nicht nur „Ultras“, sondern wir sind auch so tief mit der TuS Koblenz verwurzelt, dass man eben manchmal auch einfach nicht mehr „einfach so weitermachen kann, wie immer“.

Klingt so, als wollten wir uns selbst die schlechte Darstellung schön reden, aber so ist es ganz bestimmt nicht.

Auch für uns gilt, was für die Mannschaft und alle TuS-Anhänger gelten sollte. Mit der Rückrunde beginnt es wieder bei 0 (mit unseren paar Pünktchen auf der Habenseite ist das ja fast schon zynisch) und wir alle müssen versuchen wieder so heiß zu werden, dass es keinerlei Alternative zur diskussionslosen und vollkommenen Hingabe gibt!

So ist der Rückblick auf das Spiel gegen den FSV etwas ausgeartet und zu einem Minirückblick auf die Saison geworden. Wenn ihr Interesse an tieferen Einblicken in unsere Hinrunde habt, dann beachtet den Hinweis zum Schängelzine zur Hinrunde 09/10 in diesem Flyer und natürlich die entsprechenden Informationen auf unserem

## Rückblick Hallenturniere in der Winterpause

In der Winterpause standen mal wieder die beiden altbekannten Turniere der zweiten Mannschaft auf dem Programm. Zum Einen wurde die beste Koblenzer Hallenmannschaft gesucht und zum Anderen trat die TuS dieses Jahr im Bezirksligaturier des Sesterhenn-Cups an. Der sportliche Mehrwert von Hallenturnieren ist eher gering, so geht es hauptsächlich darum Spaß zu haben und eben Fußball zu spielen oder anzuschauen. Der CityCup ist für unsere Gruppe seit einigen Jahren fester Bestandteil und generell das erste fantechnische Zusammentreffen im neuen Jahr.



Wir hatten frühzeitig auf unsere Homepage zum Besuch der beiden Turniere aufgerufen und beim CityCup war der Zuspruch auch durchaus in Ordnung, wenngleich jetzt nicht übermäßig berauschend. Sportlich schied die TuS etwas unglücklich bereits im Viertelfinale gegen Rübenach aus. Warum genau da kein 7-Meter-Schießen stattgefunden hat, sondern dieses bescheuerte Penalty-Schießen weiß der Henker, aber daran soll es mal nicht gelegen haben!